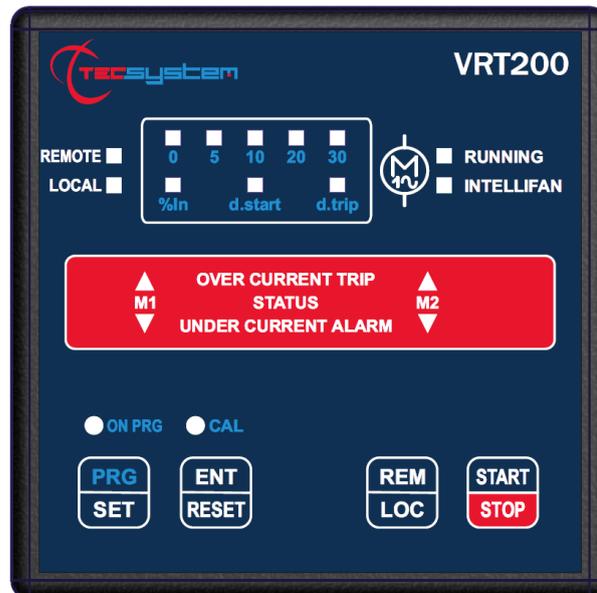


BEDIENUNGSANLEITUNG

VRT200



1MN0046 REV. 2



arbeitet mit ISO9001 zertifiziertem Qualitätssystem

TECSYSTEM S.r.l.
20094 Corsico (MI)
Tel.: +39-024581861
Fax: +39-0248600783

<http://www.tecssystem.it>

R. 1.6 18/06/17

DEUTSCH

“Translations of the original instructions”

VORWORT

Zunächst möchten wir uns bei Ihnen dafür bedanken, dass Sie sich für ein **TECSYSTEM**-Produkt entschieden haben. Wir empfehlen Ihnen dringend, diese Bedienungsanleitung sorgfältig zu lesen: Es ermöglicht Ihnen, die Verwendung des Systems zu verstehen und all seine Funktionen voll auszuschöpfen.

ACHTUNG ! DIESES HANDBUCH IST GÜLTIG UND KOMPLETT FÜR DIE STEUEREINHEIT VRT200 ED17

INHALT

	SEITE
1) SICHERHEITSHINWEISE	3
2) ZUBEHÖR	4
3) TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN	5
4) FRONTPLATTE	7
5) MONTAGE	8
6) ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE	9
• RÜCKSEITE VRT200	—
• STROMVERSORGUNG	10
• FUNKTIONSWEISE	—
• WIE MAN DEN STATUS VON ALARMEN ÜBERPRÜFT	—
• WIEDERHERSTELLEN DER FUNKTION EINES MOTORS IN EINEM ALARMSTATUS	—
• BETRIEB MIT BARRA 400-600 und 800	—
• BETRIEB MIT VENTILATOREEINER ANDEREN MARKE ALS TECSYSTEM	—
7) PROGRAMMIERUNG	11
8) FUNKTION INTELLIFAN	12
9) GARANTIEBEDINGUNGEN	—
10) FEHLERSUCHE	—
11) ENTSORGUNG	13
12) NÜTZLICHE KONTAKTE	—

SICHERHEITSHINWEISE



ACHTUNG:

Lesen Sie das Handbuch sorgfältig durch, bevor Sie mit der Verwendung der Steuereinheit beginnen. Bewahren Sie die Anweisungen zur späteren Konsultation auf.



Öffnen Sie das Gerät nicht und berühren Sie die internen Komponenten, da dies zu Stromschlägen führen kann. Der Kontakt mit einer Spannung von über 50 Volt Wechselstrom kann tödlich sein. Um die Gefahr eines Stromschlags zu verringern, zerlegen oder modifizieren Sie die Rückseite der Vorrichtung unter keinen Umständen. Darüber hinaus macht die Öffnung die Garantie ungültig.

Bevor Sie das System an die Stromversorgung anschließen, stellen Sie sicher, dass alle Verbindungen korrekt hergestellt wurden. Schalten Sie das Gerät immer aus, bevor Sie Änderungen an der Verkabelung vornehmen.



Jeder Eingriff in das Gerät muss einem qualifizierten Reparaturtechniker anvertraut werden.

Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahmen kann zu Schäden, Brand oder Stromschlag führen und schwere Verletzungen verursachen!

STROMVERSORGUNG

Der VRT200 ED17 kann mit 85-250Vac 50 / 60Hz betrieben werden. Vergewissern Sie sich vor Gebrauch immer, dass das Netzkabel nicht beschädigt, verknotet oder gequetscht ist. Manipulieren Sie nicht das Netzkabel. Trennen Sie niemals die Stromversorgung, indem Sie am Kabel ziehen, berühren Sie nicht die Stecker. Führen Sie keine Anschluss- / Abschlussarbeiten mit nassen Händen durch. Verwenden Sie keine Gegenstände wie Hebel, um die Systemstromversorgung zu unterbrechen. Trennen Sie die Stromversorgung sofort, wenn Sie einen Brandgeruch vernehmen oder wenn sich Rauch entwickelt. Wenden Sie sich an den technischen Kundendienst.

FLÜSSIGKEITEN

Setzen Sie das Produkt keinen Spritzern von Flüssigkeiten aus und stellen Sie es nicht an Orten mit Feuchtigkeit über 90% auf und berühren Sie es niemals mit nassen oder feuchten Händen, sowie während Gewitter im Gange sind. Wenn eine Flüssigkeit in die Steuereinheit eindringt, entfernen Sie sofort das Netzteil und wenden Sie sich an den technischen Kundendienst.

REINIGUNG

Bevor Sie die Steuereinheit reinigen, ziehen Sie immer das Netzkabel ab, verwenden Sie ein trockenes Tuch ohne Lösungsmittel oder Reinigungsmittel und Druckluft, um den Staub zu entfernen.

GEGENSTÄNDE

Führen Sie niemals Gegenstände in die Schlitze der Steuereinheit ein. In diesem Fall trennen Sie die Steuereinheit und wenden Sie sich an einen Techniker.

DIE VERWENDUNG IST AUSSCHLIESSLICH KOMPETENTEM PERSONAL VORBEHALTEN

Das gekaufte Produkt ist ein ausgeklügeltes elektronisches Gerät, das absolut nicht für die Verwendung durch unqualifiziertem Personal geeignet ist. Jeder Eingriff muss von einem spezialisierten Techniker durchgeführt werden.

ZUBEHÖR

Verwenden Sie keine nicht originalen Zubehörteile oder Ersatzteile, da dies die Steuereinheit beschädigen und die Sicherheit des Benutzers gefährden könnte. Wenden Sie sich im Falle eines Fehlers an den technischen Kundendienst.

AUFSTELLUNGORT

Installieren Sie den Steuereinheit an Orten, die vor Spritzwasser und Sonnenlicht geschützt sind. Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen auf, deren Werte die in diesem Handbuch angegebenen Parameter überschreiten. Auf stabile und vibrationsfreie Oberflächen stellen. Positionieren Sie das Steuergerät so weit wie möglich von starken Magnetfeldern entfernt.

REPARATUREN

Öffnen Sie die Steuereinheit nicht. Bei Störungen kontaktieren Sie immer qualifiziertes Personal. Das Öffnen der Steuereinheit und / oder das Entfernen des Etiketts, das die Baureihe identifiziert, führt zum automatischen Verfall der Garantie. Das Garantiegewährleistungssiegel wird auf jedem Gerät aufgebracht. Jeder Versuch, das Gerät zu öffnen, führt zum Bruch des Siegels und damit zum automatischen Verfall der Garantie.

TECHNISCHE INFORMATIONEN ODER ANFRAGEN

Mail: ufficiotecnico@tecsystem.it — tel: 02/4581861

ZUBEHÖR

In der Box befinden sich folgende Gegenstände:

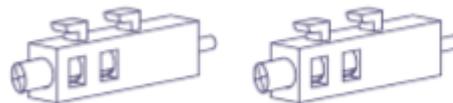
Steuereinheit



Kurzanleitung und QR-Code



2 Blöcke für den Schalttafeleinbau



Eine 3-polige Klemme, Schritt 5, Versorgung und Relais mit Code: 2PL0367- Anzugsmoment der 0,5 Nm Schrauben



Zwei 3-polige Klemmen Anschluss EN1/EN2-FAULT

Eine 4-polige Klemme, Schritt 5, Motorenversorgung Code: 2PL0369- Anzugsmoment der 0,5 Nm Schrauben



1MN0030 REV. 2

ACHTUNG: Installieren Sie das Gerät immer mit den mitgelieferten Klemmen. Die Verwendung anderer als der mitgelieferten Klemmen kann Fehlfunktionen verursachen.

TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN	VRT200
STROMVERSORGUNG	
Nennwerte der Stromversorgung	85-250 Vac (10 A max) 50/60 Hz
EINGÄNGE	
2 Kontakt für die Aktivierung der Fernsteuerung (ENABLE) : COM-EN1-EN2	•
Verbindungen auf abnehmbaren Klemmen	•
AUSGÄNGE	
1 Relais für Sonden- oder Betriebsfehler (FAULT) SPDT	•
Ausgangsrelais mit 5A-250Vca-res Kontakte $\text{COS}\Phi = 1$.	•
2 Ausgänge M1-M2 : 85-250Vac 5A max 50/60Hz. SPST	•
ABMESSUNGEN	
100x100 mm - DIN43700-prof .131mm (inklusive Klemmleiste)	Loch 92 x 92 mm
TESTS UND LEISTUNGEN	
Konstruktion gemäß CE-Vorschriften	•
Schutz gegen elektrisches Rauschen EN 61000-4-4	•
Durchschlagfestigkeit 1500 Vac für 1 Min.: Stromversorgung - Relaisfehler, Stromversorgung – remote.	•

TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

VRT200

TESTS UND LEISTUNGEN

Arbeitsumgebungstemperatur von -20 ° C bis + 60 ° C

•

Erlaubte Luftfeuchtigkeit: 90% ohne Kondensation

•

NORYL 94 _V0 Behälter

•

Absorption 5 VA (max)

•

Schutzbehandlung des elektronischen Teils

Optional

Frontfolie in IP65 Polycarbonat

•

DATENANZEIGE UND VERWALTUNG

Alarm LED: Unterstrom, Überstrom

•

Led Betrieb: Remote, lokal

•

Led Prg Einstellung, Kal.

•

AUTO-TUNING Grundeinstellung des Motorbetriebs

•

Fronttaste für lokales START / STOP der Motoren

•

Fronttaste für das RESET der Alarmer

•

Zugriff auf Programmierung über die Fronttaste

•

Funktion Intellifan

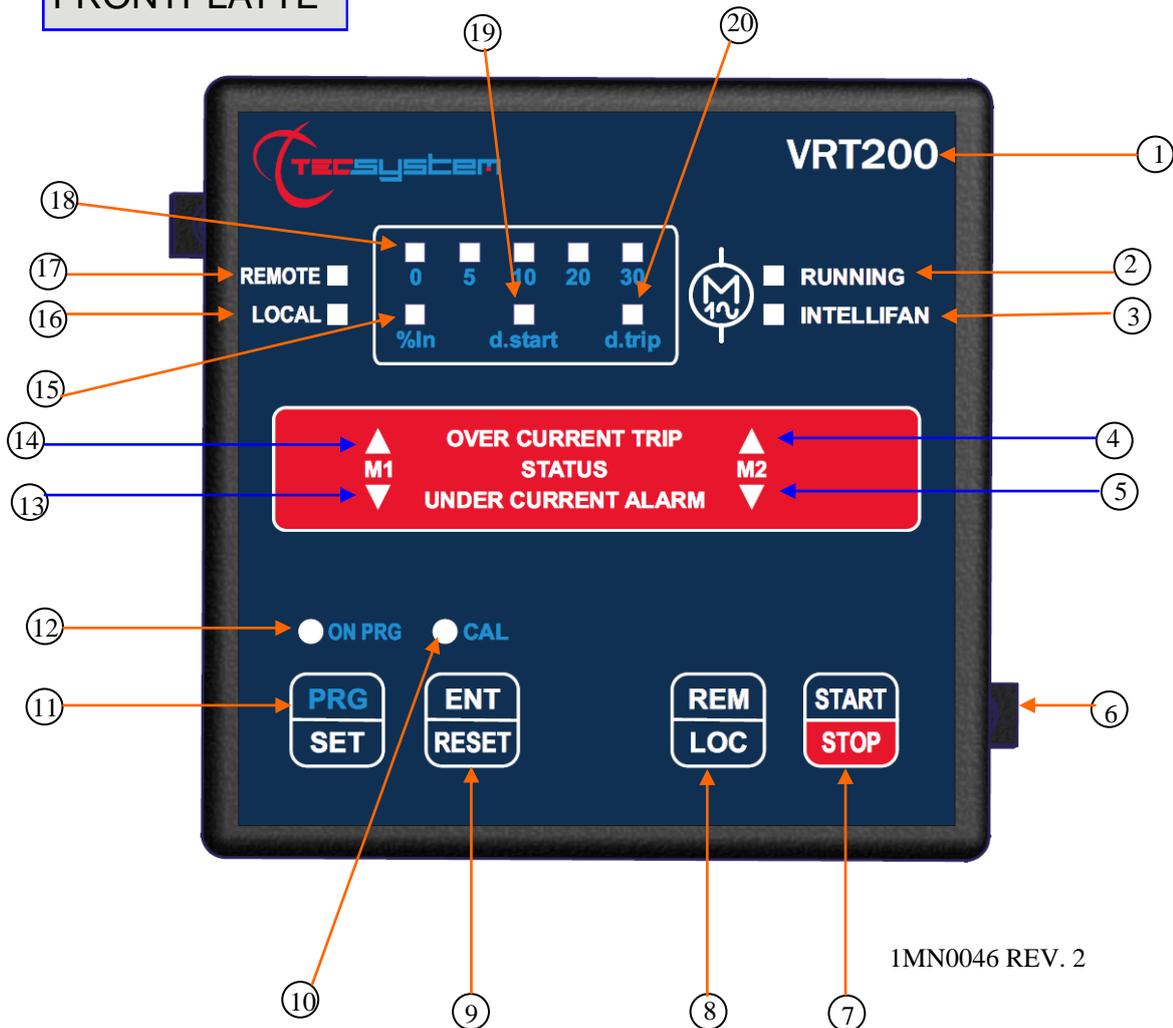
•



WICHTIGER HINWEIS

Vor der Durchführung der Isolationsprüfung der Schalttafel, auf der die Steuereinheit installiert ist, muss diese von der Stromversorgungsleitung und die Ausgänge M1-M2 getrennt werden, um ernsthafte Schäden zu vermeiden.

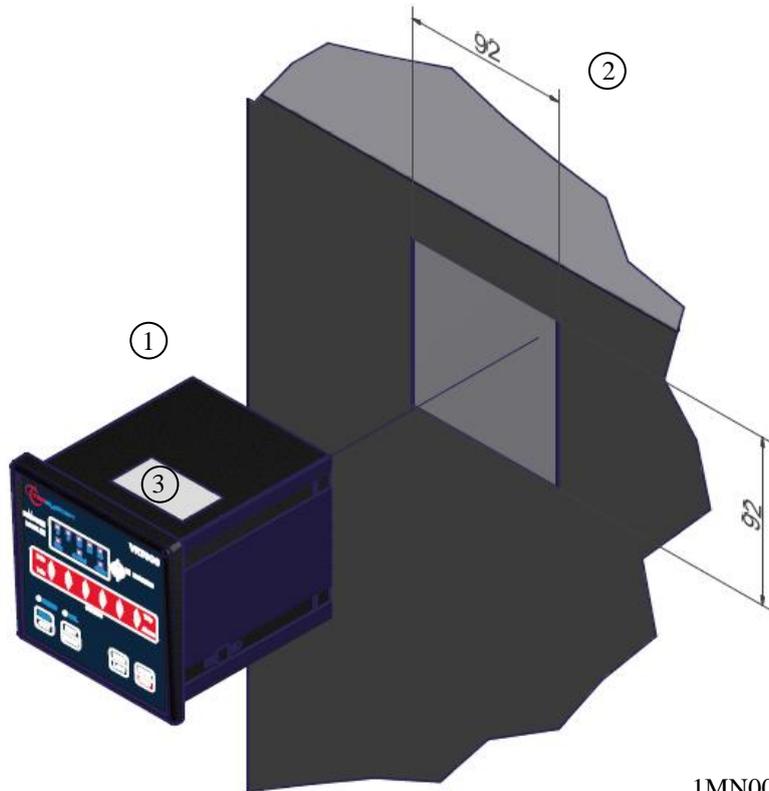
FRONTPLATTE



1)	Serie Steuereinheit	11)	Taste PRG / SET, Zugang zu Programmierung und zum nächsten Schritt übergehen
2)	LED (grün) aktive Belüftung (läuft)	12)	LED (gelb) ON PRG Programmierungsphase
3)	LED (gelb) Aktivierung der Intellifan-Funktion	13)	LED (gelb) M1 Motor im Unterstrom
4)	LED (rot) M2 Motor im Überstrom	14)	LED (rot) M1 Motor im Überstrom
5)	LED (gelb) M2 Motor im Unterstrom	15)	LED (gelb) Stromvariation
6)	Befestigungsblock	16)	LED (gelb) lokale Ventilatorverwaltung
7)	START / STOP-Taste, um die Ventilatoren lokal ein- und auszuschalten	17)	LED (grün) Remote-Management der Ventilatoren
8)	REM / LOC-Taste Lüftersteuerungsmodus (REMOTE ODER LOKAL)	18)	LED (gelbe) Programmierauswahl (% In, d.start, d.trip)
9)	ENT / RESET-Taste, Reset der Alarmer und Auswahl der zu programmierenden Daten	19)	LED (gelb) Verzögerung Überwachung beim Start d. starten.
10)	LED (gelb) Phase der Auto-Kalibrierung Motoren (Autotuning)	20)	LED (gelb) Freigabeverzögerung d.trip

MONTAGE

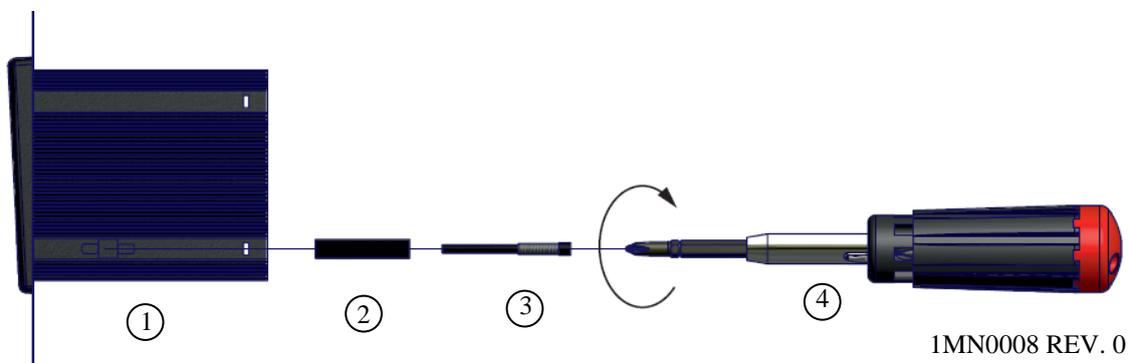
Bohren Sie ein 92 x 92 mm großes Loch in das Blech des Panels.



1MN0063 REV. 1

1)	Steuereinheit	2)	Plattenlochabmessungen (Toleranz +0,8 mm)
3)	Identifikationsetikett		

Sichern Sie das Gerät mit den mitgelieferten Befestigungsblöcken.

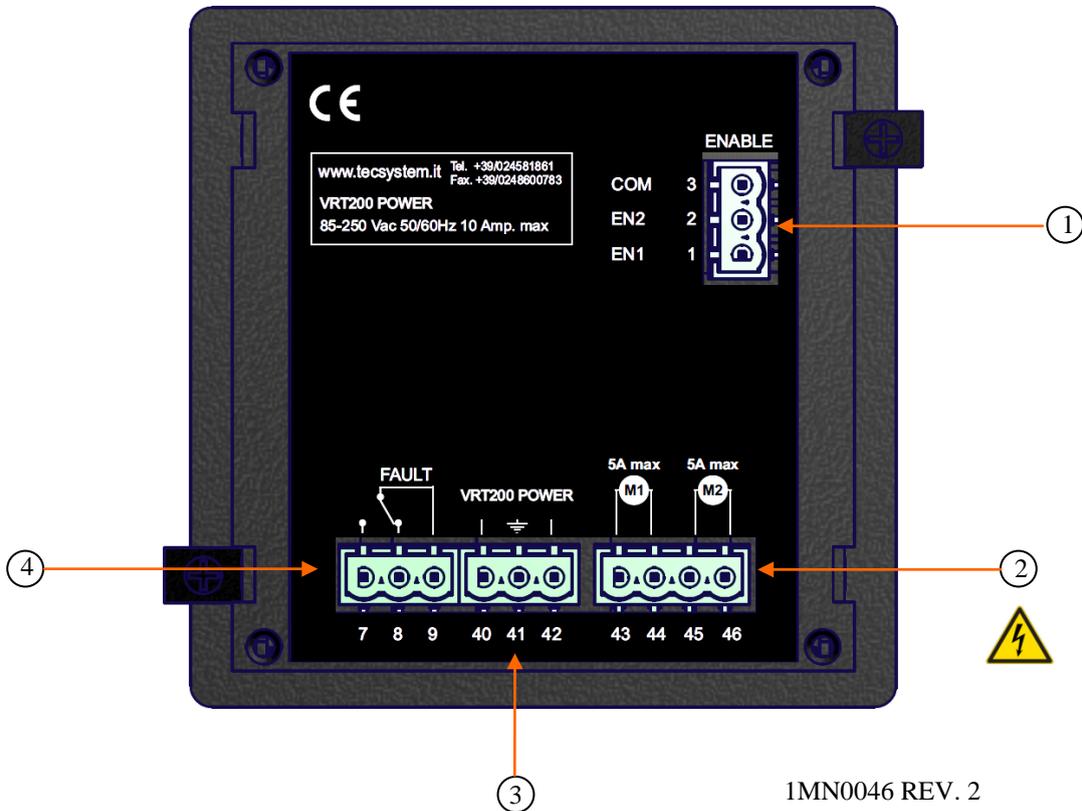


1MN0008 REV. 0

1)	Steuereinheit	3)	Befestigungsschraube
2)	Befestigungsblock	4)	Sternschraubendreher # 1X100mm

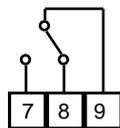
ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE

VRT200 ED17

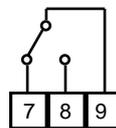


1)	ENABLE COM-EN1 / EN2-Eingänge	3)	Versorgung Steuereinheit und Ventilatorleitungen 85-250Vac 50-60 Hz 10 Amp.max
2)	Anschluss der Motorleitungen M1-M2 85-250Vac (5A max) Ausgänge Powered.	4)	Relais FAULT (Fehleranzeige)

Hinweis: Wenn das Steuergerät mit Spannung versorgt wird, schaltet das FEHLER-Relais ein, die Kontakte 8-9 öffnen (NO) und 7-9 schließen (NC) sich.

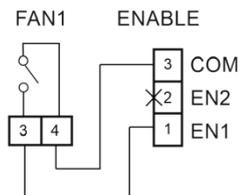


FAULT 8-9 NC: ALARM FAULT OR POWER OFF



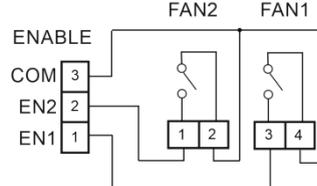
FAULT 7-9: NC POWER ON

BEISPIEL ANSCHLUSS VRT200 ED17 THERMOMETRISCHE STEUEREINHEIT MIT FAN1



1MN0095 REV. 3

BEISPIEL ANSCHLUSS VRT200 ED17 THERMOMETRISCHE STEUEREINHEIT MIT FAN1 UND FAN2 INTELLIFAN AKTIVIERUNG FUNKTION



STROMVERSORGUNG

Die Steuereinheit VRT200 ist für den Betrieb mit 85-250 VAC 50/60 Hz, Klemmen 40-42, Klemme 41 Masse (Anschluss auf Seite 9) ausgelegt.

Eine Veränderung der Netzspannung von mehr als 10% kann aufgrund der Stromschwankungen zu einem Alarm führen.

Wenn das elektrische Netzwerk durch das Vorhandensein von harmonischen Frequenzen verändert wird, können Alarmsignale aufgrund der nachfolgenden Variation des von den Motoren absorbierten Stroms auftreten.

Es empfiehlt sich, sicherzustellen, dass die Oberschwingungen des Systems keine Störungen oder Schäden an allen angeschlossenen elektrischen und elektronischen Geräten nach den für den Systemtyp geltenden Vorschriften verursachen.

FUNKTIONSWEISE

Wenn das Gerät eingeschaltet ist, führt es einen LAMPENTEST durch und stellt sich selbst in den Modus REMOTE oder LOCAL ein, abhängig von der vor dem Ausschalten vorhandenen Bedingung.

Im REMOTE-Modus werden die Ventilatoren aktiviert, indem die Kontakte COM-EN1 und COM-EN2, die an den FAN-Kontakt der Temperaturüberwachungseinheit angeschlossen sein müssen, geschlossen wird.

Im LOCAL-Modus werden die Ventilatoren durch Drücken der Taste <START-STOP> aktiviert

Der Betriebszustand wird bei einem Stromausfall gespeichert.

WIE MAN DEN STATUS VON ALARMEN ÜBERPRÜFT

- **Betriebs-Led aus:** kein Belüftungsaktivierungsbefehl
- **Betriebs-Led leuchtet:** REMOTE oder LOCAL Aktivierung der Lüftung
- **Led für Über- und Unterstrom aus:** gleichmäßiger Motorbetrieb
- **Led für Überstrom an:** Motor wegen Überstrom gestoppt
- **Led für Unterstrom an:** Motor läuft + Unterstromalarmsignal
- **Led Intellifan an:** Intellifan-Funktion aktiviert
- **Led Intellifan aus:** Intellifan-Funktion deaktiviert
- **Led Unterstrom blinkend:** Motor während Autotuning abgetrennt
- **Led für Überstrom an:** Motorabsorption > 5.5A (sofortige Auslösung ohne Verzögerung)
- **Alle Leds blinkenden:** Speicherfehler (ech); drücken Sie Reset und wiederholen Sie den Programmiervorgang

ANM.: Die Alarmbedingungen eines Motors oder die fehlende Stromversorgung des Geräts führen zum Schließen der FAULT-Relaiskontakte 8-9.

WIEDERHERSTELLEN DER FUNKTION EINES MOTORS IN EINEM ALARMSTATUS

Um eine Alarmbedingung für Unter- oder Überstrom zurückzusetzen, drücken Sie nach den notwendigen Überprüfungen und Reparaturen die RESET-Taste.

BETRIEB MIT BARRA 400 - 600 - 800

Die Modelle 400-600-800 sind im Falle einer Motorblockierung mit Niedrigstrom-Variationsmotoren ausgestattet. **Um den Betrieb der Steuereinheit VRT200 in diesem Fall zu optimieren, wird empfohlen, die Alarmschwelle von 5% zu programmieren.**

BETRIEB MIT VENTILATOREEINER ANDEREN MARKE ALS TECSYSTEM

Der korrekte Betrieb der VRT-Einheit ist nur gewährleistet für: Ventilatoren mit einer Stromaufnahme zwischen 250mA (bei MAX 20%) oder 300mA (bei MAX 30%) und 5A, einphasig, bei einer einzigen Drehzahl und mit maximaler Leistungsschwankung $\pm 10\%$.



WICHTIGER HINWEIS: Wenn Sie eine vorhandene Steuereinheit durch eine neue ersetzen müssen, um einen sicheren und korrekten Betrieb derselben zu gewährleisten, müssen alle Anschlussklemmen durch die neuen Datenanschlüsse ersetzt werden, sofern diese von einer anderen Marke sind als die zuvor installierten.

PROGRAMMIERUNG

VRT200

SCHRITT	DRÜCKEN	EFFEKT	DRÜCKEN	ANMERKUNGEN
1	 	Start Programmierung		Drücken und halten Sie für 5 Sekunden, bis die Led ON PRG aufleuchtet.
2		Programmierung "%In"		Stellen Sie die maximal zulässige Stromänderung in Prozent (5-10-20-30%) in Bezug auf den Nennwert ein. Default 5%
3		Übergang auf die Phase der Programmierung "d.start"		Delay start: Startzeit des Ventilators, während der keine Alarme generiert werden
4		Auswahl der Zeit in Sekunden "d.start"		Wählen Sie die gewünschte Zeit (5-10-20-30 Sek.) Default 5
5		Übergang auf die Phase der Programmierung "d.trip"		Delay-Trip: Anzeigzeit des notwendigen Alarmzustandes für die Berichterstattung
6		Auswahl der Zeit in Sekunden "d.trip"		Wählen Sie die gewünschte Zeit (5-10-20-30 Sek.) Default 5
7		VRT200 Übergang auf die Phase der Programmierung INTELLIFAN		Durch Aktivierung dieser Funktion ist es möglich, den Doppelkontakt von FAN1-FAN2 des neuen ED16-Thermoregulators durch Implementierung der INTELLIFAN-Funktion anzuschließen, siehe Seite 12.
8		VRT200 Aktivierung der Funktion Intellifan		Led ▲ an: Funktion aktiviert Led ▼ an: Funktion deaktiviert Default deaktiviert
9		Motoren starten für die automatische Kalibrierung LED CAL ON 		Um die "automatische Kalibrierung" durchzuführen, müssen alle Motoren gemäß der endgültigen Konfiguration angeschlossen werden. Beim START sind die Motoren eingeschaltet für 60 Sekunden blinkt die CAL-LED und die LED 0-5-10-20-30 schalten sich in dieser Reihenfolge ein. Am Ende der Kalibrierung setzt sich die Steuereinheit zurück und begibt sich in den REMOTE-Modus

ANM.: Anschluss- oder Programmierfehler können Unregelmäßigkeiten beim Betrieb der Ventilatoren verursachen.



ACHTUNG:

Bevor Sie das Gerät starten, ist es ratsam, die Programmierung der Steuereinheit zu überprüfen.

Die von TECSYSTEM programmierten Standardparameter entsprechen möglicherweise nicht Ihren Anforderungen.

Die Programmierung des Geräts liegt in der Verantwortung des Endbenutzers. Die Einstellung der Alarmschwellen und die Aktivierung der in diesem Handbuch beschriebenen Funktionen müssen in Bezug auf die Anwendung und die Eigenschaften des Systems (von einem spezialisierten Techniker), auf dem die Steuereinheit installiert ist, überprüft werden.

FUNKTION INTELLIFAN

Mit der Intellifan-Funktion können Sie den Wärmeschock am Transformator reduzieren, indem Sie die Aktivierung des tangentialen Lüftungssystems teilweise (jeweils um einen Balken) antizipieren.

Durch die Verringerung des Temperaturschocks am Transformator können Sie die Lebensdauer des Transformators und des gleichen Belüftungssystems verlängern.

Durch Aktivierung der Funktion an der thermometrischen Überwachungseinheit (Version ED16) **FAN1 "INT"** wechselt die Steuereinheit die Aktivierung (alle 30 Minuten) der Kontakte FAN1 und FAN2 und antizipiert die Aktivierung des Lüftungssystems auf den Zwischenwert zwischen FAN1 ON und FAN1 OFF.

BEISP. FAN1 ON = 70°C und FAN1 OFF = 60°C **AKTIVIERUNG FAN INT. = 65°C**

Hinweis: Sobald der FAN1-Schwellenwert überschritten wird, aktiviert die Steuereinheit die Funktion beider Balken.

Anschlüsse VRT200 ED17 + Steuereinheit vorbereitet mit INTELLIFAN aktiviert

Überprüfen Sie vor dem Einschalten der Funktion immer, dass der Anschluss der beiden Kontakte FAN 1 und FAN 2 der thermischen Überwachungseinheit so verteilt ist, dass die Anschlussverbindung zum VRT200 wie folgt hergestellt wird: Kontakt FAN1 mit COM - EN1, FAN Kontakt 2 mit COM-EN2, Beispiel auf Seite 9.

Es ist möglich, die **INTELLIFAN**-Funktion in Schritt 7 der VRT200-Programmierung wie folgt zu aktivieren: Led ▲ leuchten: Funktion aktiviert und Led ▼ leuchten: Funktion deaktiviert.

Hinweis: Für eine korrekte Funktion der INTELLIFAN-Funktion wird empfohlen, $\Delta T 10^\circ C$ zwischen FAN1 ON und FAN1 OFF zu beachten und die Funktion sowohl an den VRT200-Geräten als auch an der thermischen Überwachungseinheit zu aktivieren.

Die mit der Intellifan-Funktion vorbereiteten thermischen Überwachungsgeräte sind: NT935 BASIC, NT935 AD, NT935 ETH, NT935 IR BASIC, NT935 IR AD, T1048 BASIC, T1048 RS485, T1048 ETH.

Anschlüsse VRT200 ED17 + Steuereinheit ohne INTELLIFAN oder mit deaktivierter Funktion

Der Anschluss des FAN1 - Kontakts der thermischen Überwachungseinheit muss an COM - EN1 erfolgen; der Kontakt FAN2, falls vorhanden, darf nicht mit dem VRT200 ED17 verbunden sein, Beispiel auf Seite 9.

HINWEIS: Weitere Informationen finden Sie im technischen Bulletin 013-17, das im Support-Bereich der Tecsystem-Website verfügbar ist.

GARANTIEBEDINGUNGEN

Das gekaufte Produkt wird durch die Garantie des Herstellers oder des Verkäufers unter den Bedingungen abgedeckt, die in den "Allgemeinen Verkaufsbedingungen von Tecsystem s.r.l." angegeben sind, die auf der Website www.tecsystem.it und / oder dem Kaufvertrag abgerufen einsehbar sind.

Die Garantie wird nur anerkannt, wenn das Produkt aufgrund von Ursachen, die TECSYSTEM srl zuzuschreiben sind, beschädigt wurde, wie Produktionsfehler oder Fehler an den verwendeten Komponenten.

Die Garantie gilt nicht, wenn das Produkt manipuliert / modifiziert oder falsch angeschlossen wurde, wobei die Versorgungsspannung außerhalb der zulässigen Grenzen liegt und die technischen Daten für Gebrauch und Montage, wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben, nicht eingehalten werden.

Die Garantie gilt immer ab unserem Werk in Corsico, gemäß den "Allgemeinen Verkaufsbedingungen".

FEHLERSUCHE	URSACHEN UND ABHILFEN
Die Steuereinheit schaltet sich nicht ein, aber die Stromversorgung zu den Klemmen 40-42 ist korrekt.	Entfernen Sie das Netzteil und prüfen Sie, ob: die Stromanschlüsse gut befestigt sind, die Anschlussdrähte fest angezogen sind und keine Brandstellen an den Anschlüssen erkennbar sind. Schalten Sie das Netzteil aus und führen Sie die obigen Anweisungen aus, stellen Sie die Spannung wieder her.
Rote LED Überstrom M1 oder M2 leuchten	Überprüfen Sie den Zustand der Ventilatoren, ersetzen Sie defekte Ventilatoren. Führen Sie die Geräteprogrammierung erneut aus .
Gelbe LED Unterstrom M1 oder M2 leuchten	Überprüfen Sie den Zustand der Ventilatoren, überprüfen Sie die Verkabelung und die Stromversorgung. Führen Sie die Geräteprogrammierung erneut aus .
Alle Led blinken .	Speicherfehler, drücken Sie RESET und wiederholen Sie den Programmiervorgang .
Alle Led leuchten	Wahrscheinliche Mikrocontroller-Fehler, das Gerät an Tecsystem zur Reparatur senden .
Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an den technischen Kundendienst von TECSYSTEM .	

ENTSORGUNG DER GERÄTE

Die europäischen Richtlinien 2012/19 / CE (RAEE) und 2011/65 / CE (RoHS) wurden zur Reduzierung von Elektro- und Elektronik-Abfällen und zur Förderung des Recyclings und der Wiederverwendung von Materialien und Komponenten solcher Geräte verfasst; auf diese Weise werden Rückstände und Schadstoffe aus elektrischen und elektronischen Materialien reduziert.



Alle elektrischen und elektronischen Geräte, die ab dem 13. August 2005 geliefert wurden, sind mit diesem Symbol gemäß der europäischen Richtlinie 2002/96 / EG in Bezug auf Elektro- und Elektronik-Abfälle (WEEE) gekennzeichnet. Alle elektrischen oder elektronischen Geräte, die mit dieser Marke gekennzeichnet sind, müssen getrennt vom normalen Hausmüll entsorgt werden.

Rücknahme gebrauchter Elektrogeräte: Wenden Sie sich an TECSYSTEM oder an den TECSYSTEM-Vertreter, um Informationen zur korrekten Entsorgung der Geräte zu erhalten.

TECSYSTEM ist sich der Auswirkungen seiner Produkte auf die Umwelt bewusst und bittet seine Kunden um aktive Unterstützung für die korrekte und umweltfreundliche Entsorgung der Geräte.

NÜTZLICHE KONTAKTE

TECHNISCHE INFORMATIONEN: ufficiotecnico@tecsystem.it

KOMMERZIELLE INFORMATIONEN: info@tecsystem.it

